

1843

Die Unterzeichneten geben tiefgebengt Nadricht von dem Ableben ihres Baters, respettive Schwieger- und Grofvaters, bes herrn

Georg Hellmesberger,

Besitzer des gold. Berdienstfrenzes mit der Krone, Mitglied der k. k. Hofkapelle, erster Orchester-Direktor (in Bension) des k. k. Hofoperntheaters, Prosessor am Wiener Konservatorium, Chrendürger von Wien, Chrenmitglied der Gesellschaft der Musikfreunde zc.

melder Samstag, ben 16. Angust I. J., Nachmittags halb 4 Uhr nach furzem Leiden und Empfang der heil. Sterbesaframente sim 74. Lebensiahre zu Meuwalbegg Nr. 20 felig in dem herrn entschlasen ist.

Die Einfegnung der Leiche findet Montag den 18. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, in der Bjarrfirche zu Dornbach statt, von wo die Leiche nach dem Rähringer allgemeinen Friedhofe übersührt und im eigenen Grabe beigesett wird.

Die heiligen Seelenmessen werden Dinstag den 19. d. Mits., Bormittag 10 Uhr, in obgenannter Pfarrtirche und in jener zu St. Karl auf der Wieden, gelesen werden.

Josef Hellmesberger, Ferdinand Hellmesberger, als Sobne,

Karoline Domuzovich, geb. Hellmedberger, Anna Hellmesberger. als Töckter,

Nofa Sellmesberger, geb Aufchüt, als Schwiegertochter.

Rarl Domugovich, als Schwiegerfohn,

Roja, Josef, Ferdinand und Emitie Sellmesberger, als Entel.

17747